

An alle Bieter:innen!

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Liefer- und Dienstleistungen)**  
**(Vergabeverfahren gemäß UVgO)**

**Angebot für eine Moderation**

Sehr geehrte Bieter:innen,

Sie werden gebeten, für die vorgenannte Leistung ein Angebot abzugeben. Die **nachstehenden Bewerbungsbedingungen** sowie die **beigefügten Vergabeunterlagen**, insbesondere die Leistungsbeschreibung und das Preisblatt, sind zu beachten und – sofern vorgesehen – ausgefüllt und unterschrieben mit dem Angebot zurückzureichen.

**1. Auftraggebende Stelle:**

**BQN Berlin e.V.**  
**Westhafenstr. 1 (Verwaltungsgebäude, 4. Etage)**  
**13353 Berlin**

**2. Ausschreibende Stelle und Ansprechpartner:**

**BQN Berlin e.V.**  
**Westhafenstr. 1 (Verwaltungsgebäude, 4. Etage)**  
**13353 Berlin**

**Ansprechpartnerin:**

Sofia Ratsitska  
sofia.ratsitska@bqn-berlin.de  
030 – 275 90 87 - 27

**3. Verfahrensart:** Freihändige Vergabe

**4. Art der Leistung:** Moderation

**5. Aufteilung in Lose:** Nein

**6. Ausführungszeit:** 8. September 2021

**7. a) Ablauf der Angebotsfrist:**

**13.08.2021 um 12 Uhr**

**b) Angebote können abgegeben werden:**

Das Angebot kann in elektronischer Form als PDF oder Zip-Datei per E-Mail oder auf postalischem Wege in einem verschlossenen Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist eingereicht werden und ist wie folgt zu adressieren:

BQN Berlin e.V.  
Westhafenstr. 1 (Verwaltungsgebäude, 4. Etage)  
13353 Berlin

Berichtigungen oder Änderungen von Angeboten müssen in der gleichen Form eingereicht werden wie das Angebot. Die Dateien oder verschlossenen Umschläge müssen zusätzlich den Hinweis „Angebotsberichtigung“ enthalten.

**c) Öffnung der Angebote**

Die Öffnung der Angebote wird nach Ablauf der Angebotsfrist von zwei Vertreter:innen des Auftraggebers gemeinsam durchgeführt und dokumentiert. Zur Öffnung der Angebote sind Bieter:innen nicht zugelassen.

**8. Einzureichende Unterlagen/Erklärungen**

Folgende Unterlagen/Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen (Checkliste):

- Ausgefüllter und unterschriebener Angebotsvordruck
- Ausgefülltes und unterschriebenes Preisblatt
- Ergänztes und unterschriebenes Formblatt
- Ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zur Eignung
- Ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zu Tariflohn/Mindestlohn
- Ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärung zur Frauenförderung

Die Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen.

**9. Inhalt der Angebote:**

Die Angebotsabgabe hat ausschließlich unter Verwendung der beigefügten Unterlagen zu erfolgen.

Die Preise sind gemäß den Vorgaben im Preisblatt einzutragen. Die Angaben müssen zweifelsfrei sein.

Die:er Bieter:in ist verpflichtet, alle verlangten Erklärungen und Nachweise vorzulegen sowie alle verlangten Angaben zu machen.

Änderungen und Ergänzungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig und führen zum Ausschluss vom Vergabeverfahren.

Beabsichtigt der:ie Bieter:in, Angaben aus seinem Angebot für die Anmeldung eines gewerblichen Schutzrechtes zu verwerthen, hat er:sie in seinem:ihrer Angebot darauf hinzuweisen.

**10. Nebenangebote** sind zugelassen.

**11. Auskunft über die Vergabeunterlagen oder Fragen:**

Siehe die Angaben zur Ansprechpartnerin oben unter 2.

Auskünfte über die Vergabeunterlagen oder Fragen sollen in Textform per E-Mail bis spätestens vier Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist beantragt/gestellt werden.

Von mündlichen Anfragen ist Abstand zu nehmen.

Antworten auf Fragen/Auskünfte werden allen Bieter:innen anonymisiert mitgeteilt.

Antworten werden spätestens bis 12 Uhr am Vortag des Ablaufs der Angebotsfrist erteilt.

**12. Prüfung der Vergabeunterlagen:**

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des:er Bieters:in Unklarheiten, wird der:ie Bieter:in gebeten, sich umgehend mit der ausschreibenden Stelle in Verbindung zu setzen.

**13. Auftragserteilung:**

### **Zuschlagskriterien**

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot aufgrund der nachstehenden Kriterien:

Kriterium:	Gewichtung in %:
Preis	40
Qualität der Durchführenden	60

Hinweise zur Bewertung der Zuschlagskriterien:

#### **Preis:**

Die:er Bieter:in hat im Preisblatt an allen ROT unterlegten Feldern Preisangaben zu machen. Bewertet wird der Angebotspreis brutto (wertungsrelevanter Gesamtpreis). Der:ie Bieter:in mit dem niedrigsten Gesamtpreis im Preisblatt (Bieter:in A) erhält 40 Punkte. Die Punkte der anderen Bieter:innen (B) werden nach der folgenden Formel berechnet, wobei bis zur zweiten Nachkommastelle gerundet wird:

$$\text{Punkte Bieter:innen B} = (\text{Preis A} / \text{Preis B}) \times 40$$

#### **Qualität der Durchführenden:**

Die Qualität der Durchführenden wird auf Grundlage des bekannt gegebenen Maßstabs entsprechend der nachfolgenden Punkteskala bewertet:

bis zu 60 Punkte enthält eine sehr gute Qualität.

bis zu 40 Punkte enthält eine gute Qualität.

bis zu 20 Punkte enthält eine befriedigende Qualität.  
bis zu 5 Punkte enthält eine (noch) ausreichende Qualität.  
0 Punkte enthält ein ungenügendes/ eine unbrauchbare Qualität.

Die Durchführenden werden auf Grundlage dieser Notenskala in einer angebotsvergleichenden Betrachtung in „Einer-Schritten“ bewertet, d.h. beispielsweise, dass ein nahezu sehr gute Qualität 58 Punkte erhalten kann, während ein fast gute Qualität 38 Punkte erhalten kann.

#### **Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots:**

Maximal kann ein:e Bieter:in 100 Punkte bekommen. Der:die Bieter:in mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag.

#### **14. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 27.08.2021**

#### **15. Zusatz für Bieter:innengemeinschaften:**

Bei Angeboten von Bieter:innengemeinschaften, die sich im Auftragsfall zu Arbeitsgemeinschaften zusammenschließen wollen, sind im Angebot die Mitglieder der Gemeinschaft und die federführende Firma zu benennen.

Mit dem Angebot ist eine von allen Gemeinschaftsmitgliedern unterschriebene Erklärung abzugeben, dass die federführende Firma als bevollmächtigte Vertreterin die im Verzeichnis aufgeführten Gemeinschaftsmitglieder gegenüber der auftraggebenden Stelle vertritt und insbesondere berechtigt ist, mit Wirkung für jedes Mitglied ohne Einschränkung Zahlungen anzunehmen, sowie dass jedes Gemeinschaftsmitglied für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung als Gesamtschuldner:in haftet.

Alle Mitglieder einer Bieter:innengemeinschaft sind ggf. verpflichtet die geforderten Erklärungen und Nachweise zu erbringen.

#### **16. Zusatz für ausländische Bieter:innen**

Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr mit der auftraggebenden Stelle sind in deutscher Sprache abzufassen.

Für die Ausführung der Leistung muss der:ie auftragnehmende Bieter:in, soweit er:sie auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland tätig werden, bei der deutschen für die Arbeiten zuständigen Berufsgenossenschaft angemeldet sein; sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Ist der:ie auftragnehmende Bieter:in aufgrund internationaler Vereinbarungen von dieser Verpflichtung befreit, so hat er:sie dies durch eine Bescheinigung der deutschen Berufsgenossenschaft zu belegen.

Darüber hinaus müssen ausländische Bieter:innen die unter Punkt 8 geforderten Erklärungen und Nachweise ggf. als gleichwertige Nachweise ihres Herkunftslandes mit dem Angebot vorlegen. Erklärungen und Nachweise sind grundsätzlich in deutscher Übersetzung vorzulegen. Auf die Verpflichtung der auftraggebenden Stelle, die Umsatzsteuer der ausländischen Bewerber:innen erforderlichenfalls von der Gegenleistung einzubehalten und an das Finanzamt abzuführen, wird hingewiesen.

#### **17. Zusatz für den Einsatz von Nachunternehmer:innen (Unterauftragnehmer:innen)**

Ein Nachunternehmer:innen, welche:r für die Erbringung von Teilleistungen verpflichtet wird, ist zwingend bei Angebotsabgabe zu benennen. Darüber hinaus hat die:er Bieter:in eine entsprechende Verpflichtungserklärung des:r Nachunternehmers:in über die Teile der Leistung, welche an den:r Nachunternehmer:in übertragen werden sollen, beizubringen. Sofern dem Angebot eines:r Bieters:in keine Verpflichtungserklärung eines:r Nachunternehmers:in beigefügt ist, geht der AG davon aus, dass der:ie Bieter:in keinen Einsatz von Nachunternehmer:innen plant.

## **18. Hinweis**

Die auftraggebende Stelle verfährt nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO)

Von der Teilnahme am Wettbewerb können Bieter:innen ausgeschlossen werden,

- a) über deren Vermögen das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist,
- b) die sich in Liquidation befinden,
- c) die nachweislich eine schwere Verfehlung begangen haben, die ihre Zuverlässigkeit als Bewerber:innen in Frage stellt,
- d) die ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nicht ordnungsgemäß erfüllt haben,
- e) die im Vergabeverfahren unzutreffende Erklärungen in Bezug auf ihre Eignung abgegeben haben.

## **19. Nicht berücksichtigte Angebote**

Das Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist keine Mitteilung über die Erteilung des Auftrags übersandt worden ist.

Falls Sie wegen Auslastung Ihres Betriebes oder aus sonstigen Gründen kein Angebot abgeben wollen, wird um eine entsprechende kurze Mitteilung gebeten. Hieraus werden Ihnen hinsichtlich künftiger Vergabeverfahren keine Nachteile entstehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

---

Dieses Formular wurde elektronisch erzeugt und ist ohne Unterschrift gültig.

## **Anlagen:**

- Angebotsblatt**
- Leistungsbeschreibung**
- Preisblatt**
- Formblatt**
- Eigenerklärung zur Eignung**
- Besondere Vertragsbedingungen und Eigenerklärung zu Tariftreue, Mindestentlohnung und Sozialversicherungsbeiträgen**
- Besondere Vertragsbedingungen und Eigenerklärung gem. Frauenförderverordnung**